
Sonderheft über „die Roten aus Bologna“

Ducati gehört zu den klangvollsten Namen in der Motorradwelt und hält als einer der wenigen Hersteller noch die italienische Fahne hoch. Im vergangenen Jahr setzte die Marke fast 59.500 Motorräder ab. Das waren über 10.000 Stück mehr als noch vor zwei Jahren und ist neuer Rekord. Deutschland darf sich rühmen, der weltweit drittgrößte Markt für die „Roten aus Bologna“ zu sein. Da kommt zu Saisonbeginn ein Sonderheft der Zeitschrift „Motorrad“ gerade recht.

Den Großteil der 130 Seiten nehmen Tests der Zeitschrift mit allen neuen Modellen von der Multistrada V2 bis zu den Scrambler-Modellen ein. Im Stil eines Magazins bietet das „Ducati Special“ aber auch kleinere Meldungen über die eine oder andere italienische Besonderheit, Kurztexte und natürlich ein Interview mit Markenchef Claudio Domenicali. Als Besonderheiten stechen der Streifzug durch 50 Jahre Motorrennsport bei Ducati sowie eine exklusive Vorab-Story zur demnächst erscheinenden Desert X („Offroad-Belladonna“) hervor. Es gibt Impressionen von der Driftschule, einen Bericht vom Gibraltar Race, eine Tagestour mit der Monster am Großglockner und eine kurze Historie zur Ducati 916 sowie für Technikfreaks eine Geschichte über Hochleistungskolben und ... und.

Das Sonderheft „Ducati Spezial“ der Zeitschrift „Motorrad“ ist im Motorbuch-Verlag Stuttgart erschienen, liegt im Zeitschriftenhandel aus und kostet 7,50 Euro. (aum/jri)

Bilder zum Artikel



„Motorrad“-Sonderheft „Ducati Spezial“.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Motorbuch-Verlag
